

Der Sportlerball war ausverkauft Super-Stimmung, tolles Programm

Das neue Konzept hat voll gegriffen. Ganz Hohenfurch rockte bis in die frühen Morgenstunden. Die Cool Runnings Band sorgte mit ihrem Sound bis ca. 3.30 Uhr für eine hervorragende Atmosphäre, Jung und Alt waren pausenlos auf der ohnehin schon überfüllten Tanzfläche zu finden.

Alle Einlagen waren echte Höhepunkte, so unterschiedlich sie auch waren. Den Anfang machte der Hohenfurcher Faschingsclub mit Prinzenpaar, Hofstaat und Garde. Imposant der Showblock mit den Tänzen der Gardemädchen. Der Applaus und die Zugaben nahmen kein Ende.



Nicht nur optisch ein Augenschmaus
unsere Gardemädchen



Willi Astor von Hohenfurch
Jürgen Fischer

Gegen 22.00 Uhr folgte der Auftritt von Jürgen Fischer und seinen sportbezogenen Wortspielereien. Schon der Einmarsch mit Krücke, Karokappe und einem Jackett der 70er Jahre erinnerte sehr stark an einen Hohenfurcher Bürger, einem Anhänger des SVH, einem Fußball- und Eishockeyfan.



Die Table Dance Gruppe des Frauenbundes

Sexy und erotisch präsentierten sich 12 Hohenfurcher Damen des Frauenbundes mit einem Vortrag des „Table Dance“. Zuerst hinter Seidentücher und dann an den Stangen räkelt sich die Damenwelt des Hohenfurcher Sports zu „Je t'aime“, einem französischen Erotiksong. Wie alle Einlagen kam dieser Tanz hervorragend an und einige Zugaben wurden fällig. Es war eine tolle Schau.

Zwischendurch sorgten die Cool Runnings immer wieder für flotte Musik und Power auf der Tanzfläche.



Für das nächste Highlight sorgten die Fußballer des SVH in Person von Wolfgang Geisenberger und seine Mannen.



In Ledermänteln und darunter spärlich bekleidet, präsentierten sich „sex maskuline Männer“ auf dem Parkett, mit zornigen Blicken und Zigarillos im Mundwinkel. Eine bezaubernde Sängerin (der Tübel) trällerte den Jahrhunderthit „die Glocken von Rom“ ins Publikum.

Die Ballbesucher waren nicht mehr zu bändigen und die Zugaben wurden immer und immer wieder gefordert und auch vorgetragen. Der Beifall war nicht mehr zu toppen. Der Saal kochte, die Stimmung war auf dem Siedepunkt und es folgte ein Rock-Medley der Cool Runnings unter dem Motto Rock'n Roll is back.

Gegen 0.30 Uhr betrat der Rock'n Roll Club Peiting die Bühne und die Tanz- und Show-Formation zeigte warum sie in Oberbayern zur Spitze gehört. Es war schon beeindruckend mit was für einer Leichtigkeit sie ihr Programm vorführten. Natürlich waren einige Zugaben fällig und damit war der offizielle Teil beendet. Bis in die Morgenstunden wurde noch gerockt und in der Bar wurde noch so manche Verbandselung in einer dunkleren Ecke mit einem Sekt oder Schnapselr begossen. Es war ein erfolgreicher Abend.

Der Sportverein bedankt sich für den zahlreichen Besuch und bei allen Mitwirkenden und Darstellern für deren Engagement. Ebenfalls Dank an alle, die im Vorfeld mitgeholfen haben, dass so viele Ballbesucher aus den einzelnen Abteilungen gekommen sind. Den Löwenanteil stellten die Fußballer mit ca. 60 Personen und Eishockey mit ca. 35 Leuten. Nun aber Ciao, Ade und Servus bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt:

Heut is Sportlerball in Hohenfurch. Das Motto lautet „Olympia beim SVH“, von der Antike bis ins Raumfahrtzeitalter.

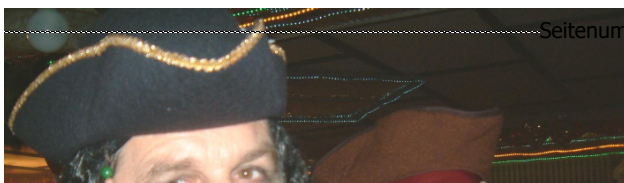


Eine Klasse für sich „die Rock'n Roller-Tanzformation“ aus Peiting

Weitere Impressionen vom Sportlerball:



Viele maskierte Ballbesucher



„Gefährliche“ Männer und Frauen

Jo und Charly, was haben sie im Visier



Tiefe Einblicke.....

Gespannte Zuschauer



Das Prinzenpaar mit Hofstaat

Der Moderator des Abends (K.M.)